

Integration von Gmail Annotations in das Advanced Template

Smart Guide

Dieser Smart Guide zeigt Ihnen, wie Sie Gmail Annotations in Ihr Mailing integrieren. So wird es Anbietern ermöglicht, den verschickten Newsletter im Gmail Posteingang des Empfängers unter dem Tab „Werbung“ prominent zu platzieren.

Wichtig: Die Auspielung des Google Promotion Tabs funktioniert nur in der aktuellsten Gmail Version, nur im Werbung/Promotion Tab und nur in ungelesenen Mails [1].

Google Annotations im Inxmail Professional Advanced Template nutzen

1. Entsprechendes Mailing im Workflow-Schritt *Redaktion* öffnen.
2. Im Hauptelement Einstellungen auf die Schaltfläche (*Element hinzufügen*) klicken.
3. Element *E-Mail Annotations für Gmail Promotions Tab* hinzufügen:

The screenshot shows the 'Einstellungen' (Settings) section for 'E-Mail Annotations für Gmail Promotions Tab'. It includes fields for 'Autovorschau-Zeile', 'Firmenlogo (logo)', 'Betreffzeile (subjectLine)', 'Rabatt-Kennzeichnung (description)', 'Rabatt-Code (discountCode)', 'Verfallsdatum' (with sub-sections for 'Startdatum (availabilityStarts)' and 'Enddatum (availabilityEnds)') with date and time pickers, and 'Bannerstilk (image)'.

4. Felder mit den gewünschten Werten belegen [2]. Hintergrundinformationen finden Sie hier: [Best Practices](#), [Reference](#).
5. Auf (*Speichern*) klicken.
6. Mailing testen und an eine Test-E-Mail-Adresse senden [3].

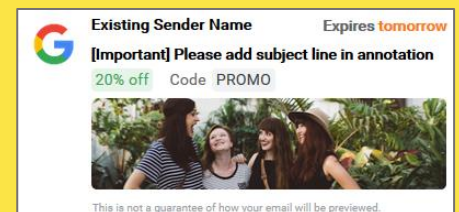
[1] GOOGLE KI

Die Aussteuerung übernimmt die Google KI, es kann darauf nur bedingt Einfluss genommen werden und es gibt **keine Garantie**, dass die eingestellten Promotion Settings sicher dargestellt werden!

Manche Anzeigen werden direkt im Tab „Werbung“ dargestellt, inklusive aller eingestellten Parametern, manche werden nur über das Logo repräsentiert und manche werden gar nicht ausgegeben. Dies hängt mit der Reputation des Versenders zusammen.

[2] MUSTER

So könnte die fertige Anzeige später aussehen:



[3] TESTING

Google empfiehlt, zum Testing einen Google E-Mail-Account einzurichten, der auf promotabtesting@gmail.com endet, z.B. mycompany-promotabtesting@gmail.com, siehe: [Google Promotions Annotations Best Practices](#). Öffnen Sie das versendete Mailing in einem oder mehreren E-Mail-Clients, der Google Annotations unterstützt und überprüfen Sie die Darstellung.